

ARTIST STATEMENT SADHUS

Die heiligen Männer

Die Bilder der heiligen Männer sind alle auf meiner ersten Weltreise entstanden. Ich habe Monate in Indien verbracht und mir zum Ziel gesetzt, die heiligen Männer, die Sadhus, zu porträtieren. Am liebsten, wenn sie ihr geliebtes Marihuana rauchen, denn das gibt dem Bild einfach einen sehr schönen zusätzlichen Effekt. Leider hatten viele der Sadhus Angst vor der Polizei und wollten nicht vor meiner Kamera rauchen, aber natürlich konnte ich wunderbare Porträts von ihnen einfangen. Was mich an diesen faszinierenden Indern besonders beeindruckt hat, ist ihre magische Ausstrahlung, die sich in den Porträts widerspiegelt. Einige der heiligen Männer sind sehr wach und haben faszinierende Augen.

Ich liebe diese Fotos, weil diese Präsenz und die Freude, die diese Männer ausstrahlen, ansteckend sind. Insgesamt habe ich mich bei diesem Projekt auf 15 heilige Männer konzentriert. Alle waren unglaublich nett und aufgeschlossen und natürlich auch sehr interessiert, wie sie bei den Menschen im Westen ankommen würden.

Mit speziellen Filtern konnte ich den Look von analogem Film nachstellen und den Bildern noch mehr Kontrast und auch Filmkorn hinzufügen.



GERMANY









ARTIST STATEMENT **SADHUS**

The holy men

The pictures of the holy men were all taken on my first trip around the world. I spent months in India and set myself the goal of portraying the holy men, the sadhus. Preferably when they are smoking their beloved marijuana, because that just gives the picture a very nice added effect. Unfortunately, many of the sadhus were afraid of the police and didn't want to smoke in front of my camera, but of course I was able to capture wonderful portraits of them. What particularly impressed me about these fascinating Indians is their magical aura, which is reflected in the portraits. Some of the holy men are very alert and have fascinating

I love these photos because the presence and joy that these men radiate is infectious. In total, I focused on 15 holy men for this project. All of them were incredibly kind and approachable and, of course, very interested in how they would be received by people in the West.

Using special filters, I was able to recreate the look of analog film and add even more contrast and also film grain to the images.









MATTHIAS BARTH